

# Westfälisches Volksblatt

22. Mai 2015

## Analyse der Kanzlerraute

Simone Solga macht den Kabarettabend des Zonta-Clubs zu einem vergnüglichen Erlebnis

Von Jessica Krystek

Paderborn (WV). Für seinen traditionellen Benefizabend hat der Paderborner Zonta-Club wieder die Kabarettistin Simone Solga verpflichtet. Sie zeigte am Mittwoch im Paderborner Theater ihr aktuelles Programm.

Soziale Konflikte, Flüchtlingskatastrophen und die Eurokrise – Themen, die einem täglich in den Medien präsentiert werden und die Weltordnung immer mehr in Frage stellen. Die Politik-Kabarettistin Simone Solga greift diese Themen in ihrem Programm »Im

Auftrag Ihrer Kanzlerin« auf und beweist, dass gerade in Zeiten von sozialer Ungerechtigkeit und politischem Irrsinn Lachen noch erlaubt sein darf.

Mit unverblühten Umschreibungen und scharfzüngig präsentierten Anekdoten schafft sie es, das Publikum als Alleinunterhalterin zum Lachen und Nachdenken zu bringen. Stets nach dem Motto »Satire darf alles« verteilt Solga verbale Seitenhiebe und zieht schonungslos Bilanz. Spitzenpolitiker aller Parteien bekommen ihr Fett weg. Für Solga seien viele Abgeordnete hervorragende Komiker, die ihr Talent nicht länger in der Politik vergeuden sollten.

Dabei steht für die Kabarettistin immer wieder die Frage im Mittelpunkt, was die Menschen in unse-

rem Land eigentlich wirklich beschäftigt und bewegt. »Wir haben Tausende von Fragen an die Politiker, von denen sie keine beantworten können.« Dafür beantwortet Solga einige Fragen und klärt das Publikum darüber auf, was es mit der berühmten Kanzlerraute auf sich hat und wie man sich das Hauen und Stechen in der Bundesregierung vorstellen kann. Dabei blitzt immer wieder ihr schwarzer Humor auf.

Zu Beginn des Abends verweist sie auf den aktuellen Lokführerstreik der GDL und kommentiert völlig unbekümmert: »Wer hätte jemals gedacht, dass ein Mann aus dem Osten ganz Deutschland lahm legen würde?« Doch nicht nur bisige Sprüche stehen auf dem Programm. Vor allem reflektiert die

Kabarettistin auf intelligente und amüsante Weise auch, wie die Menschen die Welt präsentiert bekommen und dies oftmals hinnehmen, ohne es zu hinterfragen. Mit ihrem Charme und ihrer authentischen Art verlieh sie den kritischen Themen einen heiteren Beigeschmack. Vorschläge wie »Wir brauchen nicht mehr Steuern, sondern neue Politiker« oder »Ihr müsst das Geld raushauen« trugen zur ausgelassenen Stimmung im Publikum bei.

Zwischendurch verteilte Solga warme Getränke im Publikum und flirtete auch gerne mit den Zuschauern in der ersten Reihe. Für den gelungenen und abwechslungsreichen Abend bedankte sich das Publikum mit langem Beifall bei der Kabarettistin.



Kabarettistin Simone Solga war beim Zonta-Club zu Gast.